

Pressemitteilung

Fränkisches Dou segelt weiter erfolgreich gegen den Wind

Die Jungsegler vom Team „geldfuermuell.de“ beenden ein weiteres erfolgreiches Wassersportjahr – Sponsor Geld für Müll GmbH setzt Nachwuchsförderung 2012 weiter fort

Hilpoltstein, 8. November 2011 – Das Segelteam „geldfuermuell.de“, mit den beiden Jungseglern Patrick Höhne und Maximilian Berg, konnte auch in diesem Jahr wieder das Publikum überzeugen und blickt erneut auf eine erfolgreiche Saison zurück. Die zwei Regattasiège vom Vorjahr konnten zwar nicht wiederholt werden, dafür bestach das Dou wieder einmal bei der Deutschen Meisterschaft der Conger Klassenvereinigung e.V. und sicherte sich im zweiten Jahr in Folge den Titel als Deutsche Jugendmeister. Darüber hinaus erhielten sie wieder den Titel als beste bayrische Jugendcrew. „Die erneute Auszeichnung als Deutsche Jugendmeister sorgte schon gewaltig für Gänsehaut“, beschreibt Steuermann Patrick Höhne den Saisonhöhepunkt. „Das war die Belohnung für ein ganzes Jahr harte Arbeit und intensives Training.“ Vorschoter Maximilian Berg sieht es ähnlich: „So einen Erfolg zu erringen ist das eine, aber ihn zu wiederholen ist nahezu unbeschreiblich.“

Ein zweiter Platz bei der Regatta auf dem Dutzendteich sowie ein dritter Platz in Regensburg und ein vierter auf dem heimischen Rothsee runden die

Bildunterschrift: Patrick Höhne und Maximilian Berg setzen auch in der Saison 2011 auf die Segel von Teamsponsor Geld für Müll GmbH aus Hilpoltstein (Foto: Felicia Schuld - Abdruck honorarfrei).



gelungene Saison ab. „Wenn der Segelsport auf Talente wie Patrick und Maximilian zurückgreifen kann, dann müssen wir uns um die Zukunft der Wassersportbranche keine Sorgen machen“, stellt Ingo Wegner, Geschäftsführer von Teamsponsor Geld für Müll, fest. Der Recyclingdienstleister aus dem fränkischen Hilpoltstein fördert und fordert die beiden Nachwuchskräfte seit zweieinhalb Jahren und kündigte bereits seine Unterstützung für 2012 an: „Die enorme Entwicklung des Teams in den vergangenen Jahren war äußerst imponierend, das lässt auf eine Fortsetzung ihrer Erfolgsserie in der nächsten Saison hoffen“, so Wegner. „Wir werden die Crew als Sponsor natürlich weiterhin tatkräftig unterstützen.“ Der Recyclingspezialist stattete die beiden Segler in der Vergangenheit unter anderem mit einer nagelneuen und rund 210 Kilogramm schweren Congerjolle sowie Wassersportbekleidung aus.

Da der 19-jährige Maximilian Berg in diesem Jahr seine Schullaufbahn mit der Fachhochschulreife beendete, verbrachte er in einigen Phasen der Saison mehr Zeit auf der Schulbank oder über den Büchern anstatt auf dem Wasser. Der ein Jahr jüngere Patrick Höhne ließ sich davon nicht beirren und belegte derweil mit anderen Nebenleuten wie Peter Hösl oder Katharina Luft gute Platzierungen. Beim letzten Saisonhighlight, der erstmaligen Teilnahme an den Nautic Young Stars 2011 in Heiligenhafen, waren Höhne und Berg dann wieder vereint und konnten in einer insgesamt sechsköpfigen Crew auf Anhieb den fünften Platz belegen. In der Deutschen Jahresrangliste der Conger-Klasse finden sich die beiden auf dem 17. Platz von insgesamt 66 Booten wieder. „Unabhängig

von irgendwelchen Platzierungen freuen wir uns über den Einsatz und die Leidenschaft des jungen Teams und drücken auch weiterhin ganz fest die Daumen“, so Ingo Wegner, der sich seit 1998 mit seinem Unternehmen auf



Bildunterschrift: Patrick Höhne und Maximilian Berg in Aktion. (Foto: Project-Sail.de – Abdruck honorarfrei).

den Handel sowie die Ressourcen schonende Wiederaufbereitung von leeren Tintenpatronen und Tonerkartuschen aus Druckern, Kopierern und Fax-Geräten konzentriert.

Weitere Informationen und digitalisiertes Bildmaterial erhalten Sie im Pressebereich der 12QUADRAT GmbH (www.12quadrat.de/presse).

Hintergrund – Geld für Müll GmbH

Mit über 20.000 Leergutlieferanten zählt die Geld für Müll GmbH (GfM) zu den deutschlandweit größten Unternehmen der Recyclingindustrie für verbrauchte Tonerkartuschen und Druckerpatronen. Durch den Ankauf dieser Leergutmodule und deren Rückführung in den Wirtschaftskreislauf leistet das im bayerischen Hilpoltstein ansässige Unternehmen seit 1998 einen aktiven Beitrag zur Schonung natürlicher Rohstoffe. Die Bandbreite der Leergutlieferanten reicht dabei von Privatpersonen bis hin zu international tätigen Konzernen. Für die leeren Patronen und Kartuschen erhalten die GfM-Kunden im Gegenzug einen Verwertungserlös. Durch das Recycling der Druckermodule kann somit jeder einen aktiven Beitrag zur Schonung der Umwelt leisten. Darüber hinaus vertreibt das Unternehmen seit 2003 unter der Marke „Highlife“ wiederbefüllte Tintenpatronen und wiederaufbereitete Tonerkartuschen für den privaten und gewerblichen Gebrauch. Mit derzeit 23 Mitarbeitern erwirtschaftete die Geld für Müll GmbH 2010 einen Jahresumsatz von rund 5 Millionen Euro. Als Mitglied im Bundesdeutschen Arbeitskreis für umweltbewusstes Management (B.A.U.M. e.V.) im Bayerischen Umweltpakt sowie im Qualitätsverbund umweltbewusster Betriebe (QuB) verpflichtet sich Geld für Müll zu einem nachhaltigen Wirtschaften. Weiterführende Informationen finden Sie unter www.geldfuermuell.de.

Ansprechpartner

Christian Sujata
12QUADRAT GmbH
Konrad-Zuse-Straße 10
44801 Bochum
T: 0234 . 70 90- 8 38
F: 0234 . 70 90- 8 39
E: christian.sujata@geldfuermuell.de
W: www.12quadrat.de

Ingo Wegner
geldfuermuell GmbH
Bahnhofstraße 26
91161 Hilpoltstein
T: 09174 . 97 67- 16
F: 09174 . 97 67- 17
E: ingo.wegner@geldfuermuell.de
W: www.geldfuermuell.de